

Ergebnisse aus der öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates Pronsfeld vom 17.11.2017

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2016 und Entlastung

Aufgrund der Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses beschloss der Ortsgemeinderat die Feststellung und die Entlastungserteilung zum Jahresabschluss 2016 der Ortsgemeinde und der verwalteten Jagdgenossenschaften.

2. Haushaltssatzungen und -pläne der Ortsgemeinde und der Jagdgenossenschaften für das Jahr 2018

Nach der Beratung der Haushaltspläne beschloss der Ortsgemeinderat die Haushaltssatzungen für das Jahr 2018.

Vorschläge der Einwohner nach § 97 Abs. 1 GemO wurden nicht eingereicht.

3. Beiträge für Unterhaltung und Ausbau von Feld- und Waldwegen

Nach der gemeindlichen Satzung über die Erhebung von Beiträgen für den Bau und die Unterhaltung von Feld- und Waldwegen wird der Beitragssatz nach dem durchschnittlichen Unterhaltungs- und Investitionsaufwand, der in dem in der Satzung festgelegten Zeitraum entstanden ist, berechnet.

Die Summe der Aufwendungen für den Bau und die Unterhaltung von Feld- und Waldwegen im maßgeblichen Ermittlungszeitraum (5 Jahre) wird auf 98.500 € festgesetzt.

Da eine erhebliche beitragsrelevante Nutzung der Wege durch das Aufkommen an sonstigem Kfz-Verkehr und der Nutzung als Reit- und Radweg sowie der Nutzung für den Fremdenverkehr nicht gegeben ist, kann kein Gemeindeanteil festgesetzt werden.

Der endgültige Beitragssatz 2017 wird auf 14,30 €/ha festgesetzt.

Für 2018 werden Vorausleistungen erhoben, der der Vorausleistung 2018 zu Grunde legende Beitragssatz wird auf 14,30 €/ha festgesetzt.

4. Beteiligung der Ortsgemeinde Pronsfeld an den Sachkosten der Kindertagesstätte Pronsfeld für die Jahre 2017 und 2018

Betriebsträger der Kindertagesstätte Pronsfeld ist seit dem 01.01.2015 die KiTagGmbH Trier. Die KiTagGmbH beantragt nunmehr Sachkostenbudgets für die Jahre 2017 und 2018.

Das bisher gewährte Sachkostenbudget reichte in den Jahren 2015 und 2016 bis auf eine Fehldeckung von jährlich ca. 400 € aus, um die ungedeckten Sachkosten zu decken.

Die vorgelegten Sachbücher wurden von der Verwaltung geprüft und führten zu keinen Beanstandungen.

Nunmehr beantragt die KiTagGmbH für die Jahre 2017 und 2018 ein Budget von jährlich 6.000 €. Hierbei wurde die Unterdeckung sowie die neu hinzu gekommenen Hausmeisterkosten von 2.000 € berücksichtigt.

Der Ortsgemeinderat Pronsfeld beschloss die Beteiligung der Ortsgemeinde Pronsfeld an den Sachkosten der Kindertagesstätte Pronsfeld für die Jahre 2017 und 2018 in Höhe von jeweils 4.000 €.

Die Hausmeisterkosten 2017 von maximal 2.000 € werden nur in Höhe des nachgewiesenen Aufwandes für 2017 zusätzlich berücksichtigt.

Ab dem Jahre 2018 werden die Hausmeistertätigkeiten durch den/die Gemeindegewerkschafter der Gemeinde Pronsfeld wahrgenommen.

5. Erteilung des Einvernehmens nach § 36 Abs. 2 Satz 2 BauGB

Es lag kein Bauantrag zur Beratung und Entscheidung vor.

6. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Der Ortsbürgermeister informierte über verschiedene gemeindliche Angelegenheiten:

- Preis-Angebotsvergleich für einen Kastenstreuer (Winterdienst Gemeindegewerkschafter).
- Der Ortsbürgermeister wurde ermächtigt, den vorgestellten Streuer der Fa. Lehner zum Neupreis von ca. 3.000 € zu beschaffen.
- Die Namensgebung der Wanderwege kann durch die Tourismusgruppe erfolgen.
- Straßenschäden durch Umleitungsverkehr – die Stellen werden repariert.
- Ortstermin mit der Verbandsgemeindeverwaltung/fachbauliche Beurteilung für den Weg zum Friedhof, der sonstigen Straßen, der Bordanlagen, Grüngutannahmestelle und weiterer Stellen; notwendige Instandsetzungsarbeiten werden in einer Ausschreibung zusammengefasst.
- Der Eifelkreis beabsichtigt 2018 wieder eine Deckschichtenerneuerung in Ortslagen durchzuführen.
In dem Bereich der Verbandsgemeinde Prüm ist u. a. angedacht, die K 120 in der Ortslage Pronsfeld auszubauen.
Der Ortsgemeinderat stimmte der Maßnahme zu.

7. Anfragen von Ratsmitgliedern

Bürgermeister Söhngen und Ortsbürgermeister Urfels beantworteten die Anfragen der Ratsmitglieder:

- Ausbau/Zustand (Teilstück bei Pronsfeld) der Brandscheider Straße (Landesstraße)
- Verbindung bzw. Anlage einer Radwegeverbindung in Richtung der VG Arzfeld (Gefällstrecke – bei Viadukt/Brücke –zum Tierpark)
- Zuschussmaßnahmen innogy „RWE“ für LED-Beleuchtung Gemeindehaus, freies WLAN an diversen Stellen im Ort, Beleuchtung Eisenbahnwaggon und Alte Kirche

8. **Einwohnerfragestunde gemäß § 16 a GemO**

- / -